

Fragebogen

1 Welcher Faktor hat keinen Einfluss auf den koronaren Blutfluss?

- (A) mittlerer Aortendruck
- (B) diastolischer Druck im linken Ventrikel
- (C) Plasmaviskosität
- (D) Linksherzhypertrophie
- (E) zentralvenöse Sauerstoffsättigung

2 Welche Aussage ist korrekt?

Eine Koronarinsuffizienz ...

- (A) ist immer Folge einer reduzierten Perfusion.
- (B) kann auch bei normaler Koronarreserve auftreten.
- (C) muss per Definition mit einer Angina pectoris einhergehen.
- (D) tritt in jedem Falle unabhängig von extrakardialen Erkrankungen auf.
- (E) ist Folge eines reduzierten Sauerstoffangebotes.

3 Welche der folgenden Maßnahmen trägt nicht zur Reduktion des kardiovaskulären Risikos bei der koronaren Herzkrankheit bei?

- (A) Gabe von Azetylsalizylsäure (ASS)
- (B) Nikotinkarenz
- (C) Gewichtsreduktion
- (D) körperliche Aktivität
- (E) Ernährungsumstellung

4 Welche der folgenden diagnostischen Möglichkeiten gehört nicht zur nichtinvasiven Routinediagnostik der koronaren Herzkrankheit?

- (A) Belastungs-EKG
- (B) Stressechokardiografie mit Fahrradergometrie
- (C) Dobutaminstressechokardiografie
- (D) Dünnschichtcomputertomografie
- (E) Myokardszintigrafie

5 Welche Aussage trifft nicht zu? Mithilfe der invasiven Therapie bei der stabilen Angina pectoris lässt sich/lassen sich ...

- (A) die Lebensqualität steigern.
- (B) Angina-pectoris-Beschwerden vermeiden.
- (C) die Belastungsfähigkeit erhöhen.
- (D) Herzinfarkte und eine Herzinsuffizienz vermeiden.
- (E) die Sterblichkeit verringern.

6 Welche Antwort ist richtig?

Eine invasive Strategie bei der stabilen Angina pectoris ist erstrebenswert, weil sie ...

- (A) die Prognose verbessern kann.
- (B) die Letalität verringern kann.
- (C) die Rate an Myokardinfarkten senken kann.
- (D) die Symptome verbessern kann.
- (E) die Zahl der Krankenhausaufnahmen bei akutem Koronarsyndrom verringern kann.

7 Welches Medikament bzw. welche Substanzklasse ist in den Leitlinien nicht unter den Klasse-1-Empfehlungen für die Therapie der stabilen Angina pectoris bei koronarer Herzerkrankung zu finden?

- (A) Betablocker
- (B) Azetylsalizylsäure
- (C) ACE-Hemmer
- (D) Ivabradin
- (E) CSE-Hemmer

8 Welche Wirkung weisen Nitrate im Rahmen der symptomorientierten Therapie der chronischen Angina pectoris nicht auf?

- (A) Dilatation der Koronararterien
- (B) Dilatation peripherer Arterien
- (C) Ersatz der endogenen Produktion von Stickstoffmonoxid
- (D) verbesserte Belastungstoleranz
- (E) Reduktion der Herzfrequenz

9 Welche Antwort ist falsch?

- (A) Patienten mit einer dilatativen Herzmuskelerkrankung können Angina-pectoris-Beschwerden verspüren.
- (B) Nichtinvasive Testverfahren haben eine niedrige Sensitivität für die Verifizierung von Koronarspasmen.
- (C) Endothelin-1 ist eine der stärksten vasodilatatorischen Substanzen.
- (D) Eine endotheliale Dysfunktion kann auch invasiv diagnostiziert werden.
- (E) Koronarspasmen können zu einer totalen Obstruktion eines Gefäßes führen.

10 Welche Antwort ist richtig?

- (A) Statine und ACE-Hemmer sind Substanzen, die die endotheliale Dysfunktion verbessern.
- (B) Muskelbrücken sind harmlos und haben eine normale koronare Flussreserve.
- (C) Das „Finger-Tip-Phänomen“ ist ein charakteristisches Flussphänomen bei Koronarspasmen.
- (D) Der koronarvaskuläre Widerstand wird durch die Makrostrombahn reguliert.
- (E) Bei Patienten mit Muskelbrücken ist die Stentimplantation die Therapie der Wahl.

Antwortbogen Beantwortung jetzt auch online möglich unter <http://cme.thieme.de>

Lernerfolgskontrolle

(nur eine Antwort pro Frage ankreuzen)

1	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	6	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E
2	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	7	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E
3	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	8	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E
4	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	9	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E
5	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	10	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E

Ihre Adresse

Name Vorname

Straße PLZ, Ort

Erklärung

Ich versichere, dass ich die Beantwortung der Fragen selbst und ohne fremde Hilfe durchgeführt habe.

Ort/Datum Unterschrift

CME-Wertmarken für Nicht-Abonnenten

CME-Wertmarken (für Teilnehmer, die den **klinikarzt** nicht abonniert haben) können beim Verlag zu folgenden Bedingungen erworben werden: 6er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis: 63,- Euro inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901916; 12er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis: 99,- Euro inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901917. Bitte richten Sie Bestellungen an: Georg Thieme Verlag KG, Kundenservice, Postfach 301120, 70451 Stuttgart.

Feld für CME-Wertmarke

Bitte hier Wertmarke aufkleben,
Abonnenten bitte Abonummer eintragen

Teilnahmebedingungen der zertifizierten Fortbildung

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie 3 Fortbildungspunkte im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammern. Hierfür:

- müssen 70% der Fragen richtig beantwortet sein.
- muss die oben stehende Erklärung vollständig ausgefüllt sein. Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- muss Ihre Abonumentennummer im entsprechenden Feld des Antwortbogens angegeben oder eine CME-Wertmarke im dafür vorgesehenen Feld aufgeklebt sein.

Ihr Ergebnis

(wird vom Verlag ausgefüllt)

Sie haben von Fragen richtig beantwortet und somit bestanden und 3 Fortbildungspunkte erworben nicht bestanden.

Stuttgart, (Stempel/Unterschrift)

Wichtige Hinweise

Die CME-Beiträge des **klinikarzt** wurden durch die Ärztekammer Nordrhein anerkannt. Der **klinikarzt** ist zur Vergabe der Fortbildungspunkte für diese Fortbildungseinheit berechtigt. Diese Fortbildungspunkte der Ärztekammer Nordrhein werden von anderen zertifizierenden Ärztekammern anerkannt. Die Vergabe der Fortbildungspunkte ist nicht an ein Abonnement gekoppelt!

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Antwortbogen und einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag an den Georg Thieme Verlag KG, CME, Joachim Ortleb, Postfach 301120, 70451 Stuttgart. **Einsendeschluss** ist der **25. Oktober 2009** (Datum des Poststempels). Die Zertifikate werden spätestens 14 Tage nach Erhalt des Antwortbogens versandt. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

Didaktisch-methodische Evaluation

1 Das Fortbildungsthema kommt in meiner ärztlichen Tätigkeit

- häufig vor
- selten vor
- regelmäßig vor
- gar nicht vor

2 Bezüglich des Fortbildungsthemas gab es für mich vor dem Studium dieses Beitrages

- eine feste Gesamtstrategie
- keine Strategie
- noch offene Einzelprobleme:

3 Bezüglich des Fortbildungsthemas

- fühle ich mich nach dem Studium des Beitrages in meiner Strategie bestätigt
- habe ich meine Strategie geändert:
- habe ich erstmals eine einheitliche Strategie erarbeitet
- habe ich keine einheitliche Strategie ableiten können

4 Wurden aus der Sicht Ihrer täglichen Praxis heraus wichtige Aspekte des Themas

- nicht erwähnt? Ja / Nein – wenn ja, welche:
- zu knapp abgehandelt? Ja / Nein – wenn ja, welche:
- überbewertet? Ja / Nein – wenn ja, welche:

5 Verständlichkeit des Beitrags

- Der Beitrag ist nur für Spezialisten verständlich
- Der Beitrag ist auch für Nicht-Spezialisten verständlich

6 Beantwortung der Fragen

- Die Fragen lassen sich aus dem Studium des Beitrages allein beantworten
- Die Fragen lassen sich nur unter Zuhilfenahme zusätzlicher Literatur beantworten

7 Die Aussagen des Beitrages benötigen eine ausführlichere Darstellung

- zusätzlicher Daten
- von Befunden bildgebender Verfahren
- die Darstellung ist ausreichend

8 Wieviel Zeit haben Sie für das Lesen des Beitrages und die Bearbeitung des Fragebogens benötigt?

Minuten

Fragen zur Person

Ich bin Mitglied der Ärztekammer:

Jahr meiner Approbation:

Ich befinde mich in Weiterbildung zum:

Ich habe eine abgeschlossene Weiterbildung in (bitte Fach eintragen):

- Ich bin tätig als: Assistenzarzt Chefarzt Sonstiges Oberarzt Niedergelassener Arzt